KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde Bad Bergzabern
Ortsgemeinde Hergersweiler
AGS-Schlüssel: 33702037

Stichtag: 31.12.2015

Hauptwohnung gesamt: 241 Nebenwohnung gesamt: 5 Einwohner gesamt: 246
Anzahl der bewohnten Straßen: 5
Anzahl der bewohnten Adressen: 80

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	125	51,867	116	48,133	241	100
davon Ausländer	4	44,444	5	55,556	9	3,734
gemeldete Nebenwohnungen	1	20	4	80	5	100
davon Ausländer	0	0	0	0	0	0
gesamt	**126**	**51,22**	**120**	**48,78**	**246**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	10	4,149	13	5,394	23	9,544
10-19 Jahre	17	7,054	11	4,564	28	11,618
20-29 Jahre	8	3,32	10	4,149	18	7,469
30-39 Jahre	12	4,979	16	6,639	28	11,618
40-49 Jahre	25	10,373	22	9,129	47	19,502
50-59 Jahre	22	9,129	21	8,714	43	17,842
60-69 Jahre	17	7,054	12	4,979	29	12,033
70-79 Jahre	12	4,979	6	2,49	18	7,469
80-89 Jahre	2	0,83	5	2,075	7	2,905
90-99 Jahre	0	0	0	0	0	0
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**125**	**51,867**	**116**	**48,133**	**241**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	2	0,83	4	1,66	6	2,49
3-5 Jahre	4	1,66	3	1,245	7	2,905
6-15 Jahre	17	7,054	12	4,979	29	12,033
16-17 Jahre	1	0,415	3	1,245	4	1,66
18-20 Jahre	4	1,66	3	1,245	7	2,905
gesamt	**28**	**11,618**	**25**	**10,373**	**53**	**21,992**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2016 (geb.: 01.09.2009 bis 31.08.2010)	0	0	2	0,83	2	0,83
2017 (geb.: 01.09.2010 bis 31.08.2011)	3	1,245	0	0	3	1,245
2018 (geb.: 01.09.2011 bis 31.08.2012)	1	0,415	1	0,415	2	0,83
2019 (geb.: 01.09.2012 bis 31.08.2013)	0	0	2	0,83	2	0,83
2020 (geb.: 01.09.2013 bis 31.08.2014)	1	0,415	1	0,415	2	0,83
2021 (geb.: 01.09.2014 bis 31.08.2015)	0	0	1	0,415	1	0,415
gesamt	**5**	**2,075**	**7**	**2,905**	**12**	**4,979**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	63	26,141	60	24,896	123	51,037
römisch-katholisch	27	11,203	22	9,129	49	20,332
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	0	0	1	0,415	1	0,415
russisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	3	1,245	6	2,49	9	3,734
ohne Angabe, gemeinschaftslos	32	13,278	27	11,203	59	24,481
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherisch	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox		0		0	0	0
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**125**	**51,867**	**116**	**48,133**	**241**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	47	19,502	42	17,427	89	36,929
verheiratet	66	27,386	65	26,971	131	54,357
verwitwert	5	2,075	5	2,075	10	4,149
geschieden	7	2,905	4	1,66	11	4,564
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**125**	**51,867**	**116**	**48,133**	**241**	**100**

Die Daten wurden am 04.01.2016 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.